Donnerstag, 19. März 2009 13:24(kreuz.net)

Katholische Sexualmoral statt Kondom-Märchen

Kein einziges Land, das sich auf Kondome verlassen hat, um die Epidemie zu bewältigen, konnte die Zahl an HIV- Infektionen erfolgreich reduzieren. Von Hermann Reich.

Katholische Schwester in Uganda

Das 'Population Research Institute' an der Penn State University hat festgestellt, daß die Katholische Kirche eine wesentliche Rolle in der Eindämmung der AIDS-Epidemie in Afrika spielt.

Ohne ihre Botschaft von der sexuellen Enthaltsamkeit vor der Ehe und der Treue in der Ehe hätte sich die Krankheit noch viel mehr ausgebreitet – nicht nur unter den Gläubigen, sondern in der gesamten Bevölkerung.

Die Haltung der Kirche wird mittlerweile von verschiedenster Seite unterstützt, sogar von der Weltgesundheitsbehörde.

Steven W. Mosher, Präsident des 'Population Research Institute', erklärt: Kein einziges Land, das sich auf Kondome verlassen hat, um die Epidemie zu bewältigen, konnte die Zahl an HIV-Infektionen erfolgreich reduzieren.

Im Gegenteil: Jene Länder, die am meisten Kondome verteilten, haben auch die höchste Rate an HIV-Infektionen.

Dagegen hat beispielsweise die erfolgreiche Bekämpfung der Epidemie in Uganda, die dort seit etwa fünfzehn Jahren ebenso mit Erziehung zu Enthaltsamkeit vor der Ehe und Treue in der Ehe arbeitet, die besten Ergebnisse.

Heute sind **nur noch 6,2 Prozent der Einwohner Ugandas** im Alter von 15 bis 49 Jahren HIV-positiv. In den **frühen 90er Jahren** waren es über **15 Prozent**.

Thailand besitzt ungefähr sechzig Millionen Einwohnern. Dort gibt es stark propagierte Kondom-Programme. In dem Land gab es im August 2003 fast 900.000 registrierte AIDS-Patienten und ungefähr 125.000 AIDS-Todesfälle.

Im Jahr 1991 sagte die Weltgesundheitsorganisation für diese Zeitspanne ungefähr 60 bis 80.000 registrierte AIDS-Fälle voraus.

Dem stehen die **katholischen Philippinen** mit siebzig Millionen Einwohner gegenüber. Auf den Philippinen gibt es kaum Kondom-Propaganda.

In diesem Land gab es am 30. September 2003 genau 1.946 AIDS-Patienten und 260 AIDS-Tote. Das ist ein Bruchteil der 80 bis 90.000 Fälle, welche die Gesundheitsorganisation für die Philippinen für das Jahr 2000 vorhergesagt hatte.

Hier die Übersicht:

Land	AIDS-Infektionsrate	katholischer Bevölkerungsanteil
Swaziland	43 %	5 %
Botswana	37 %	4 %
Simbabwe	25 %	8 %
Südafrika	22 %	6 %
Sambia	17 %	26 %
Malawi	14 %	19 %
Mosambik	12 %	22 %
Kenia	7 %	25 %
Ruanda	5 %	47 %
Uganda	4 %	36 %